

# St. Valentiner Derby: Meisterfeier ausgerechnet beim Lokalrivalen?

**REGION ENNS.** Der Regen hatte auch die Fußballplätze der Region Enns fest im Griff. So konnten der SK Asten in der Landesliga Ost sowie die beiden Tabellenschlusslichter der Bezirksliga Ost, Union Niederneukirchen und SC St. Valentin, diesmal nicht auf Punktejagd gehen. Der SC St. Valentin spielt bereits am Mittwoch, 21. Mai, gegen Neuhofen, die Spiele von Asten und Niederneukirchen werden am Donnerstag, 29. Mai, nachgetragen, echte Englische Wochen für die Klubs.

## ASK vor Meistertitel

Gespielt wurde allerdings in Allhaming. Dort begann das Spiel für Tabellenführer ASK St. Valentin praktisch mit 0:1. Schon in Minute zwei geriet die Mannschaft durch einen Elfmeter in Rückstand. „Da-



Absagenflut: Auch der SK Asten war am Wochenende arbeitslos. Foto: Meier

nach spielten die Bruschen aber stark, wir konnten allerdings erst in der zweiten Halbzeit die Fülle an Chancen auch in Tore ummünzen“, lautet die Bilanz von Coach Gerald Engelder. Michael Dorfmayr, Mi-

chael Schiefer und Christoph Gusselbauer per Doppelpack sorgten für klare Verhältnisse. Nach diesem 4:1-Auswärtssieg bietet sich nun die einmalige Gelegenheit im Lokalderby beim SC St. Valentin die Meisterschaft zu fixieren. „Das ist natürlich etwas Besonderes und wir wollen das auch dort schaffen“, freut sich Engelder auf eine tolle Kulisse. Das Spiel wurde auf Samstag, 24. Mai, 17 Uhr, vorverlegt. Der große Held in Ernsthofen heißt Andreas Kettner. Mit einem Triplepack (3., 59., 65. Minute) steuerte er alle Treffer beim 3:1-Heimsieg gegen Mauthausen bei. Keine Punkte hingegen gab es für die St. Florian Juniors. Die Gruber-Elf unterlag zu Hause St. Ulrich mit 1:2 und muss weiter um den Klassenerhalt zittern. Den zwischenzeitlichen Ausgleich erzielte Oliver Preuer. ■